

Until the day I'll die...

Bis(s) an dein Ende

Von abgemeldet

Was bisher geschah

#Winter 1678, London...#

"Scarlett ich bitte dich, bleib stehen...", schrie Damian, als seine Verlobte sich von ihm los riss und in die entgegengesetzte Richtung lief. "Scarlett, lauf nicht weg... Ich kann alles erklaren", rief er erneut und folgte ihr im Laufschrift. Sie drehte sich veraengstigt um und schuettelte empoeert den Kopf, "was willst du mir erklaren?! Du hast viele Menschen ermordet... Du hast sie alle getoetet und... und... Und sie alle ausgesaugt", sagte sie selbst noch unglaeubig und atmete tief durch.

"Du bist kein Mensch um Himmels Willen... Du bist ein Monster, ein verdammter Untoter", schrie sie und zitterte vor Unheil. "Du hast mich die ganze Zeit ueber belogen und im Dunkeln gelassen, was deine wahre Gestalt angeht. Du hast all die Monate lang hinter meinem Ruecken ein zweites Leben gefuehrt und hast deiner Blutlust gefroht...".

Damian trat naeher an sie heran und versuchte sie zu beruhigen und in den Arm zu nehmen, doch Scarlett wehrte sich dagegen. "Bitte Liebes, ich werde dir niemals ein Haar kruemmen und den Menschen die du liebst, aber ich bin eben kein Mensch mehr und muss toeten um zu leben", versuchte er zu erklaren und sah sie traurig an. "Ich bin ein Vampir und werde ewig leben, nur durch das trinken von Blut kann ich so jung und maechtig bleiben...".

Scarlett erschauerte erneut. "Du kannst doch nicht einfach davon ausgehen, dass ich das einfach so hinnehme, dass mein Verlobter ein Untoter ist?! Ich bin ein Mensch und du ein Vampir... Ich habe dich die ganze Zeit geliebt und ich verspreche dir, dein Geheimniss nicht preis zu geben... Doch ich verlasse dich. Ich kehre zurueck in mein normales Leben...", sagte sie und Damian erschrak.

"Ich werde unsere gemeinsame Zeit niemals vergessen Damian... Ich wuensche dir alles Gute... Leb wohl", sagte sie dann und ging aus der Tuer in den Regen hinaus.

Damian zitterte am ganzen Leib und bekam nun große Angst seine Liebe nie wieder zu sehen. Er ging zur Tuer und sah wie sie in den Wald hinein lief, weinend und schluchzend vor Angst oder Trauer. Er schuettelte den Kopf und ballte beide Haende zur Faust, "du kannst mich nicht einfach so verlassen... Du hast meinen Antrag angenommen und das heißt bis ans Ende und darueber hinaus. Du wirst meine Frau, im Leben oder im Tode vereint. Ich lass dich nicht gehen...!!".

In seinem Wahn nahm Damian die Verfolgung auf und hatte sie bereits mit wenigen

Schritten eingeholt. "Scarlett Liebes... Du kannst mich nicht einfach so verlassen mein Schatz. Du bist an mich gebunden meine Liebe und das wird sich nicht aendern", sagte er mit tiefer Stimme und stellte sich vor sie.

In diesem Moment erschrak sie so, dass sie sich nicht ruehren konnte. Er wartete nicht lange und packte sie an den Schultern. "Ich kann und will dich nicht gehen lassen Scarlett... Ich muss dich habe und zwar fuer immer", wisperte er und legte mit einem gekonnten Riss an ihrem Schal, ihren Hals frei. "Ich verspreche dir auch, es wird dir nicht weh tun..", sagte er dann und einen winzigen Augenblick spaeter, spuerte Scarlett nurnoch wie sich zwei spitze Eckzaehne in ihren Hals boehrten und ihren Lebenssaft aus ihr heraus saugten...

#Fruehling 1904, Paris...#

"Ich habe mich lange genug unter deiner Herrschaft misshandeln lassen Damian... Die Tatsache das ich deine Frau geworden bin, hat diese Zeit nicht ertraeglicher fuer mich gemacht... Und auch die Tatsache das du das Oberhaupt eines anderen Clans getoetet hast, laesst dich in deinem Ansehen bei mir nicht steigen", erklarte Scarlett wuetend und sah ihrem Mann finster in die Augen. "Ich habe genug von deiner Herrschucht und von deiner Sklaverei. Auch wenn du mich auf Haenden traegst, so will ich nicht laenger mit ansehen muessen wie du unseres Gleichen zu deinen Untertanen machst", sagte sie dann und machte eine abwehrende Handbewegung.

"Pass auf wie du mit mir redest!! Ich bin immernoch dein Meister und kann dir ganz schnell zeigen, dass du mir Untertan zu sein hast...", sagte er herrisch und erhob seine Hand gegen sie.

"Nur zu Damian... Schlag mich wenn du dich traust das Echo dafuer einzustecken...", sagte sie und ruempfte die Nase. "Auch wenn die Anderen Angst vor dir haben, so bin ich mir nicht zu feige dir die Stirn zu bieten und meine Kraft gegen dich einzusetzen", erklarte sie und riss sich urploetzlich das Amulett vom Hals, dass er ihr vor mehr als 100 Jahren zur Hochzeit geschenkt hatte. "Ich habe in den vielen Jahren angefangen dich zu hassen und nun bin ich endlich bereit dazu dir das zu sagen... Ich hasse dich Damian".

"Ich werde dich und den Clan verlassen und ich werde mein eigenes Leben fuehren...", fuegte sie dann hinzu und warf ihm das Amulett vor die Fueße, bevor sie ihm das letzte mal in die Augen sah und verschwand...

#Heute#

Wir schreiben das Jahr 2008.

Es ist tiefster Winter und ganz New York liegt unter einer dichten Schneedecke begraben. Scarlett wohnt in einem Apartment nahe des Time Square und hat sich seit einigen Jahren der Jagt auf Vampire verschrieben.

Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht jeden Vampir zu toeten, der sich von dem frischen Blut junger Menschen ernaeht und nicht von Blutkonserven.

Jedoch ahnt sie nicht das sich ihr Leben in den naechsten Tagen aendern soll und sie eine alte Liebschaft wieder treffen wird... Doch dies wird ihr nicht gefallen...

Erneut wird Damian in ihr Leben treten und wird sie immerwieder in die Enge draengen. Er wird immer mehr Leute quaelen die sie lieb gewonnen hat und wird ihr Leben in ein einziges Schlachtfeld verwandeln...

